



AMT KISDORF

DER AMTSVORSTEHER

Amt Kisdorf-Winsener-Str. 2-24568 Kattendorf

Kattendorf, den 28.08.2008

II 1/sc

Seite 1

Nr. 1 - SCHULAUSSCHUSS des AMTES KISDORF am 27.08.2008

Beginn: 17.30 Uhr, Ende: 19.10 Uhr, Kisdorf, Schule Kisdorf, Neubau/Gebäude B

Anzahl der Mitglieder: 8

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Thies, Hans-Hinrich
GV Reimer, Rolf für Bürgermeister Ahrens, Horst-Helmut
GV Hellmann, Günter für Bürgermeister Weber, Stefan
Bürgermeister Ahrens, Rainer
GV Detlef, Kirsten für Bürgermeister Winkler, Jürgen
AM Offen, Niels,
GV Hamer, Michael
GV Lübker, Andreas

Nicht stimmberechtigt:

Amtsvorsteher Mehrens, Klaus
Herr Struck, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer
Herr Knees, Techniker des Amtes Kisdorf
Frau Bartz, Schulleiterin Grundschule am Wald, Sievershütten
Herr Köster, Schulleiter Schule Kisdorf
Herr Rickmers, Architekt

Nicht anwesend:

Frau Kreuzaler, Schulleiternbeiratsvors. Schule Kisdorf
Herr Pein, Schulleiternbeiratsvors. Grundschule am Wald, Sievershütten

Die Mitglieder des Schulausschusses des Amtes Kisdorf wurden durch schriftliche Einladung vom 13.08.2008 auf Mittwoch, den 27.08.2008, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden bekannt gemacht.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und des ältesten Mitgliedes
02. Übergabe des Vorsitzes an das älteste Mitglied
03. Wahl der/des Vorsitzenden
04. Übergabe des Vorsitzes an die/den neu gewählte/n Ausschussvorsitzende/n
05. Wahl der/des 1. und 2. stellvertretenden Vorsitzenden
06. Verpflichtung von stellvertretenden Ausschussmitgliedern
07. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 14 vom 15.05.2008
08. Mitteilungen der Schulleiter und der Vorsitzenden der Schulelternbeiräte
09. Mitteilungen der/des Vorsitzenden und der Verwaltung
10. Fragen der Ausschussmitglieder
11. Ganztagschule Kisdorf
 - 11.1 Bericht zum Stand der Bauarbeiten
 - 11.2 Bericht zum Stand der Finanzierung der Baumaßnahmen und des Ganztagsbetriebes
12. Beteiligung der Eltern an den Kosten des Mittagessens an der Schule Kisdorf
hier: Ermäßigungen
13. Genehmigung des Vertrages für die Schulverpflegung der Schule Kisdorf
14. 2. Nachtragshaushalt 2008 / Schulbereich
15. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und des ältesten Mitgliedes

Der Amtsvorsteher eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Das älteste Mitglied ist Bürgermeister Thies, Hans-Hinrich (geb. 1941).

TOP 2: Übergabe des Vorsitzes an das älteste Mitglied

Amtsvorsteher Mehrens übergibt den Vorsitz an das älteste Mitglied des Ausschusses, Bürgermeister Thies.

TOP 3: Wahl der/des Vorsitzenden

**Unter der Leitung von Herrn Bürgermeister Thies wird auf Vorschlag von Gemeindevertreter Rolf Reimer Amtsausschussmitglied Niels Offen in offener Abstimmung zum Vorsitzenden des Schulausschusses gewählt.
(8:0:0)**

Herr Offen nimmt die Wahl an.

TOP 4: Übergabe des Vorsitzes an den neu gewählten Ausschussvorsitzenden

Bürgermeister Hans-Hinrich Thies übergibt den Vorsitz an den Vorsitzenden des Schulausschusses Niels Offen.

TOP 5: Wahl der/des 1. und 2. stellvertretenden Vorsitzenden

Auf Vorschlag von Herrn Offen wird Bürgermeister Rainer Ahrens in offener Abstimmung zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Schulausschusses gewählt. (7:0:1)

Bürgermeister Rainer Ahrens nimmt die Wahl an.

Auf Vorschlag von Herrn Offen wird Gemeindevertreter Michael Hamer in offener Abstimmung zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Schulausschusses gewählt. (7:0:1)

GV Michael Hamer nimmt die Wahl an.

TOP 6: Verpflichtung von stellvertretenden Ausschussmitgliedern

Es sind keine Ausschussmitglieder zu verpflichten.

TOP 7: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 14 vom 15.05.2008

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 14 vom 15.05.2008 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 24 a AO ausfertigt.

TOP 8: Mitteilungen der Schulleiter und der Vorsitzenden der Schulelternbeiräte

Frau Bartz berichtet zu folgenden Punkten:

- Mit Schuljahresbeginn werden 113 Schülerinnen und Schüler die Grundschule am Wald besuchen
- Es werden 5 Lehrkräfte in 5 Klassen unterrichten
- Unterrichtsgestaltung
- Gemeinsame Unterrichtung in den 1. und 2. Klassen

Herr Köster berichtet zu folgenden Punkten:

- Probleme mit der Zuweisung der Lehrkräfte
- Mit Schuljahresbeginn werden 33 Lehrkräfte und 2 Lehramtsanwärter an der Schule tätig sein, davon 1 Lehrkraft mit Gymnasialausbildung
- Zzt. läuft die Ausarbeitung des Stundenplanes
- Ausgestaltung der offenen Angebote
- Abstimmung des Stundenplanes mit der Autokraft mit dem Ziel der Kostenreduzierung, zukünftig werden auch Oeringer Schüler die Möglichkeit haben, mit dem Bus zur Schule Kisdorf zu fahren
- Neue Schulrätin ab 01.08.2008, Frau Lehmann
- Am 25.09.2008 findet eine Schulleiterdienstversammlung in den Räumen der Schule Kisdorf statt
- Einweihungsfeier für die Neubauvorhaben am 09.10.2008
- An der Schule befinden sich ca. 570 Schülerinnen und Schüler

TOP 9: Mitteilungen des Vorsitzenden und der Verwaltung

Herr Offen berichtet zu folgenden Punkten:

- Dank an den Architekten Rickmers für die hervorragende Bauleitung
- Dank an Karl-Heinz Meetz für seine Tätigkeit im baubegleitenden Ausschuss
- Auswahl des Betreibers für die Schulmensa

Bürgermeister Wisch berichtet zu folgenden Punkten:

- WZV spendet Sicherheitswesten für die Erstklässler an der Schule Kisdorf
- Sponsoring für die Schule in Höhe von 2.500,00 € durch die Raiffeisenbank

Herr Struck berichtet zu folgenden Punkten:

- Neue Schulsekretärin an der Schule Kisdorf ab 01.09.2008 Frau Karen Steenbock, Versetzung von der Grundschule am Wald zur Schule Kisdorf, gleichzeitig Erhöhung der Stundenzahl
- Neue Schulsekretärin für die Grundschule am Wald in Sievershütten ab 01.09.2008 Frau Susanne Kröger aus Wakendorf II
- Schulsozialarbeiterin an der Schule Kisdorf ab 01.09.2008 Frau Martina Witzke aus Lentföhrden
- 2 FSJ-Kräfte ab 01.09.2008 an der Schule Kisdorf für die Ganztagsangebote, monatliche Kosten in Höhe von 1.160,00 €
- Ersatz-Hausmeister Herr Rempe wegen voraussichtlich längerer Erkrankung von Herrn Koslowski
- Einweihungstermin für die Schule Kisdorf am 09.10.2008
- Mitteilung der Staatskanzlei zur Kunst am Bau an der Schule Kisdorf in Höhe von zzt. 9.600,00 €, Beratung in der nächsten Schulausschusssitzung
- Ausschreibung der zu besetzenden Stelle des Schulleiters an der Schule Kisdorf aufgrund des Ruhestandes von Herrn Köster zum Ende des Schulhalbjahres, Veröffentlichung erfolgt im Oktober im Ministerialblatt des Kultusministeriums
- Gespräche hinsichtlich der Schülerbeförderung mit der Stadt Kaltenkirchen und der Fa. Autokraft. Aufgrund der Stundenplanung war mit Mehrkosten von rd. 70.000,00 € zu rechnen, Ziel ist eine deutliche Reduzierung der Kosten
- Kooperation der Grundschulen Sievershütten, Struvenhütten und Oering und ggf. Schule Kisdorf und Grundschule Wakendorf II

TOP 10: Fragen der Ausschussmitglieder

GV Hamer: Fragt zum Auswahlverfahren für den Mensabetrieb an der Schule Kisdorf, warum erfolgte keine Beteiligung des Schulausschusses?

GV Hellmann: Fragt zur Genehmigung der Schule Kisdorf als Gemeinschaftsschule und zu den Schülerzahlen

TOP 11: Ganztagschule Kisdorf

11.1 Bericht zum Stand der Bauarbeiten

Architekt Rickmers berichtet zum derzeitigen Stand der Bauarbeiten, der Schulbetrieb kann planmäßig am 01.09.2008 beginnen. Er spricht insbesondere einen Dank an die Handwerker aus.

Herr Struck berichtet zur notwendigen fristlosen Kündigung eines Bauvertrages für das Gewerk Trockenbau mit der Fa. WKS aus Ahrensburg. Die Kündigung erfolgte am 07.07.2008 mit sofortiger Wirkung. Gleichzeitig wurden Schadenersatzforderungen geltend gemacht für die Mehrkosten durch die Neubeauftragung sowie die mangelhaft durchgeführten Leistungen. Die bisher geltend gemachten Abschlagszahlungen werden verrechnet mit den Mehrkosten. Der neue Auftrag wurde erteilt an die Fa. Plambeck aus Struvenhütten. Es wird eine rechtliche Beratung eingeholt hinsichtlich der Geltendmachung der Schadenersatzansprüche, auch im Hinblick auf ein mögliches Klageverfahren.

11.2 Bericht zum Stand der Finanzierung der Baumaßnahme und des Ganztagsbetriebes

Herr Struck berichtet zu folgenden Punkten:

- Ausgabenstand für die Baumaßnahme zzt. rd. 1,4 Mio. €, mit dem Buchungstag am 28.08.2008 ca. 1,8 Mio. €
- Weiterer Zuschussantrag an das Land für die Baumaßnahme Ganztagschule; hierzu hat ein Gespräch im Kultusministerium Ende Juli 2008 stattgefunden. Im günstigsten Fall werden zusätzliche 150.000,00 € als Zuschuss fließen.
- Zuschuss des Landes für den laufenden Betrieb der Ganztagschule in Höhe von 40.000,00 € für das Schuljahr 2008 / 2009 zugesagt
- Zuschuss des Kreises für die Schulsozialarbeit nach bisheriger Planung in Höhe von rd. 12.400,00 € für das Schuljahr 2008 / 2009
- Zuschuss des Kreises für die Mittagsverpflegung an bedürftige Kinder nach der Richtlinie des Kreises Kooperation Jugendhilfe / Schulen in Höhe von höchstens 1,00 € je Essen je Kind am Tag

- Darlehenszusage aus dem Kommunalen Investitionsfonds / Schleswig-Holstein-Fonds über 855.000,00 € liegt vor
- Weiterer Darlehensantrag für ein Darlehen aus dem Kommunalen Investitionsfonds in Höhe von 1.299.700,00 € gestellt.

TOP 12: Beteiligung der Eltern an den Kosten des Mittagessens an der Schule Kisdorf
hier: Ermäßigungen

Herr Struck berichtet zum Fonds des Kreises Segeberg über 50.000,00 € für die Mittagsverpflegung für bedürftige Kinder an Schulen. Die Verteilung erfolgt nach der Richtlinie Kooperation Jugendhilfe / Schule des Kreises Segeberg. Als bedürftig gilt, wer im ALG II-Bezug steht und dies durch einen Bescheid nachweist sowie wer durch andere geeignete Nachweise seine wirtschaftliche Not glaubhaft macht (Sozialhilfebescheid bzw. Grundsicherungsbescheid). Die Feststellung obliegt der Schule bzw. dem Schulträger. Es erfolgt eine Höchstzuweisung in Höhe von 1,00 € je Mahlzeit je Kind am Tag, bei einer hohen Zahl von Anträgen der Schulträger Verringerung dieser Zuweisung.

Im Schulausschuss besteht Einvernehmen, den Teilnehmerbeitrag für bedürftige Kinder um 1,00 € auf 1,50 € zu vermindern, dies soll auch für Grundschulkinder gelten. Weiterhin sollten die Nachweise für die Bedürftigkeit nur beim Schulträger vorgelegt werden.

Der Schulausschuss beschließt eine Ermäßigung des Teilnehmerbeitrages für ein Mittagessen für bedürftige Kinder um 1,00 €. (8:0:0)

TOP 13: Genehmigung des Vertrages für die Schulverpflegung der Schule Kisdorf

Der Vorsitzende des Schulausschusses, Herr Offen, gibt Erläuterungen zum Auswahlverfahren für die Bewirtschaftung der Schulmensa. Die Festlegung auf die Fa. ProCate, Hamburg, erfolgte einvernehmlich. Die Fa. ProCate beliefert z. B. das Schulzentrum Süd in Norderstedt. Grundlage des vorliegenden Vertrages ist der Vertrag zwischen der Stadt Norderstedt und der Fa. ProCate. Herr Struck gibt ergänzende Erläuterungen zu den beigefügten Preisblättern und zum Abrechnungsverfahren. Der Einkaufspreis für das Mittagessen ohne Personal beträgt jetzt 2,65 € je Essen.

Der Schulausschuss genehmigt den Abschluss des Vertrages für die Bewirtschaftung der Mensa an der Schule Kisdorf mit der Fa. ProCate, Hamburg. (7:0:1)

TOP 14: 2. Nachtragshaushalt 2008 / Schulbereich

Herr Struck verteilt hierzu als Tischvorlage an die Mitglieder des Schulausschusses den Entwurf für den 2. Nachtragshaushalt für den Schulbereich sowie die Neuberechnung der Schulumlage auf der Basis des vorliegenden Entwurfes. Die Ansätze werden eingehend erläutert, Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Die Schulumlage wird sich nach der vorliegenden Planung um 16.800,00 € auf neu 516.100,00 € erhöhen.

Der Schulausschuss empfiehlt dem Amtsausschuss, aufgrund des vorliegenden Entwurfes den 2. Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2008 aufzustellen und die Schulumlage entsprechend vorläufig festzusetzen. (8:0:0)

TOP 15: Einwohnerfragestunde

- Preisentwicklung des Schulessens bei geringerer Abnahme